

Hygienekonzept der HSG Gütersloh (Corona-Virus)

Hallo liebe Handballer/ innen der HSG Gütersloh,

nach den weitreichenden Lockerungen der Landesregierung NRW, wollen wir mit diesem Schreiben für Klarheit sorgen und die weitere Vorgehensweise für die HSG Gütersloh festlegen. Bisher bleibt folgendes festzustellen:

Ab dem 01. Juni 2020 ist es wieder erlaubt, den Handballsport in der Sporthalle auszuüben. Voraussetzung sind die Vorgaben der Coronaschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Um die Gesundheit aller zu sichern, gelten dabei folgende verbindliche Verhaltensregeln:

In und vor der Sportstätte:

1. Beim Betreten und Verlassen der Halle muss jeder seine Hände desinfizieren.
2. Der Zutritt zur Sportstätte darf nur
 - Nacheinander,
 - mit dem entsprechendem Mindestabstand (2m) und
 - mit entsprechendem Mund-Nasen-Schutz erfolgen
3. Jegliche Körperkontakte, z.B. bei der Begrüßung müssen unterbleiben
4. Persönliche Kontakten müssen in der Sporthalle minimiert werden.
5. Alle Hallen, Räume und Trainingsflächen müssen vor und nach jeder Nutzung gelüftet werden.
6. Das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes ist jederzeit verpflichtend sobald die Trainingsfläche verlassen wird, d.h. auch im Kabinengang und den Kabinen.

Während des Trainingsbetriebes:

1. Alle Spieler/innen müssen sofort nach Trainingsende den Platz verlassen – die nachfolgende Mannschaft soll erst 2 Minuten vor Trainingsbeginn die Sporthalle nacheinander und mit ausreichend Abstand betreten. Zwischen den Trainingszeiten sind 10 Minuten Karenzzeit eingebaut, damit sich die Mannschaften nicht in der Sporthalle begegnen.
2. Trainer und Übungsleiter führen Anwesenheitslisten, sodass mögliche Infektionsketten zurückverfolgt werden können. Diese können auch in digitaler Form erfolgen.
3. Geräteräume dürfen nur einzeln betreten werden.
4. Es ist zwingend ein Mindestabstand von 2 Metern zwischen den Sportlern/innen zu gewährleisten, dies gilt auch beim nebeneinander laufen. Dafür stellen wir Markierungen zur Verfügung, um die Trainingskorridore einzugrenzen. Das Training erfolgt absolut kontaktfrei.
5. Es kann grundsätzlich nur eine Mannschaft auf dem Platz trainieren.

6. Es darf nur in Gruppen mit einer maximalen Größe von 30 Personen trainiert werden.
7. Jeder Spieler bringt seine eigenen Trainingsmaterialien (z.B. Theraband, Ball, etc.) mit und diese werden auch ausschließlich von jedem selbst genutzt.
8. Trillerpfeifen dürfen nicht benutzt werden. Des Weiteren ist lautes Sprechen, Rufen und Brüllen untersagt.
9. Die HSG Gütersloh stellt ausreichend Desinfektionsmittel und Papiertücher, die in einem extra dafür aufgestellten Mülleimer entsorgt werden, kostenfrei zur Verfügung.
10. Die Entscheidung am Training teilzunehmen obliegt natürlich jedem Spieler/jeder Spielerin selbst, bzw. dessen Erziehungsberechtigten.
11. Die Verantwortung für die Einhaltung der Maßnahmen haben die jeweiligen Trainer/innen oder Betreuer/innen.

Vielen Dank für Euer Verständnis und viel Spaß beim Training.

Euer Vorstand

07. August 2020